

Teilnahmebedingungen Hidden Movers Award

Stand März 2026

Die nachfolgenden Teilnahmebedingungen bestimmen die Regeln und Voraussetzungen für die Teilnahme am Hidden Movers Award, der von der Deloitte-Stiftung im Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft e.V. (nachfolgend „Deloitte-Stiftung“) durchgeführt wird.

Der Hidden Movers Award

Der „Hidden Movers Award“ ist der Bildungspreis der Deloitte-Stiftung. Einmal im Jahr sucht die Deloitte-Stiftung „Hidden Movers“: noch wenig bekannte, aber nachhaltig wirkende Bildungsinitiativen mit Perspektive – auch aus Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe. **Im Fokus steht die Stärkung junger Menschen durch digitale Bildung.** Der Hidden Movers Award sucht nach kreativen Projekten, die bislang im Kleinen wirken, aber einen deutlichen Beitrag zur Verbesserung der Bildung in Deutschland leisten und das Potenzial haben, noch mehr Wirkung zu entfalten.

Der Bildungspreis ist mit insgesamt 75.000 Euro dotiert und wird an drei herausragende Projekte vergeben, davon 25.000 Euro für den Kutscheit-Sonderpreis. Die Deloitte-Stiftung behält sich die finale Verteilung des Preisgeldes vor. Dabei ist hervorzuheben, dass ausschließlich gemeinnützig gegründete Bildungsprojekte mit nachweisbarem und gültigen Freistellungsbescheid eine finanzielle Förderung erhalten können. Um die Gewinnerprojekte umfassend zu fördern, erhalten alle Preisträger zusätzlich eine sechsmonatige Beratung durch Expert:innen von Deloitte sowie ein Coaching der Social Entrepreneurship Akademie.

Welche Projekte wir suchen

Der thematische Schwerpunkt liegt auf der Förderung von Kompetenzen in einer digitalisierten Welt.

Wir suchen Projekte, die **junge Menschen ab der weiterführenden Schule bis maximal 30 Jahren in Deutschland** dabei unterstützen, sich sicher, kritisch und aktiv in der **digitalen Welt** zu bewegen.

Ausgezeichnet werden Bildungsinitiativen, die digitale Zukunftskompetenzen vermitteln, indem sie junge Menschen befähigen, digitale Technologien selbstbewusst zu nutzen, aktiv mitzugestalten, kritisch zu hinterfragen sowie Digitalisierung, neue Technologien und den Einsatz von KI zu verstehen und reflektiert damit umzugehen.

Im Mittelpunkt stehen Projekte, die vor allem folgende Fähigkeiten stärken (u.s. Liste dient als Orientierung):

- **Informationskompetenz**

Junge Menschen lernen, Informationen gezielt zu finden, zu prüfen, einzuordnen und verantwortungsvoll zu nutzen.

- **AI Literacy**
Verständnis von Künstlicher Intelligenz, ihrem Einsatz im Alltag sowie den Chancen und Risiken. Junge Menschen können KI-Tools bewusst und reflektiert anwenden.
- **Digital Literacy**
Sicherer, selbstbestimmter Umgang mit digitalen Tools und Plattformen – inklusive Datenschutz, Online-Sicherheit und verantwortungsvoller digitaler Kommunikation.
- **Medienkompetenz**
Kritisches, kreatives und sicheres Gestalten und Analysieren digitaler Medien, z. B. Social Media, Videos, Podcasts oder Online-Inhalte.
- **Data Literacy**
Kompetenzen im Umgang mit Daten: sammeln, auswerten, verstehen und sinnvoll einsetzen.

Wir fördern Projekte, die jungen Menschen **Zugang zu digitaler Bildung** ermöglichen – unabhängig von ihren sozialen, kulturellen oder wirtschaftlichen Voraussetzungen.

Bewerben können sich u. a. Projekte, die:

- digitale Kompetenzen niedrigschwellig vermitteln (z. B. in Jugendzentren oder Schulen).
- Jugendliche oder junge Erwachsene an KI, Datenanalyse oder Programmierung heranzuführen.
- Medienbildung in der Jugend- oder Bildungsarbeit stärken.
- jungen Menschen helfen, digitale Tools für Lernen, Engagement, Ausbildung oder Projekte zu nutzen.
- digitale Chancengleichheit fördern – besonders für Gruppen, die sonst wenig Zugang zu digitalen Angeboten haben.

Zusätzlich zeichnen wir mit dem **Kutschkeit-Sonderpreis** Projekte aus, die **grundlegende Zukunftskompetenzen** fördern. Diese Kompetenzen bilden das Fundament für alle weiteren Future Skills. Sie helfen Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen (3–30 Jahre), wirksam zu lernen, zu kommunizieren, Probleme zu lösen und verantwortungsbewusst zu handeln – unabhängig davon, ob digitale Technologien eingesetzt werden oder nicht.

Unsere Stiftung sucht Projekte, die jungen Menschen helfen, kritisch zu denken, im Team zu arbeiten, kreativ zu sein und ihre eigenen Fähigkeiten weiterzuentwickeln.

Im Mittelpunkt stehen Projekte, die folgende Kompetenzen stärken:

- **Kritisches Denken**
Informationen, Argumente und Aussagen hinterfragen und begründet beurteilen.
- **Kommunikationskompetenz**
Klar, zugewandt und dialogorientiert kommunizieren – auch in interkulturellen Situationen.

- **Kooperationskompetenz**
Mit anderen zusammenarbeiten und unterschiedliche Perspektiven in gemeinsame Lösungen einbringen.
- **Problemlösungskompetenz**
Herausforderungen erkennen, verstehen und strukturiert sowie gemeinsam lösen.
- **Lernkompetenz**
Eigenständig lernen, Wissen erweitern, Lernstrategien anpassen und digitale Technologien sinnvoll nutzen.
- **Ethische Kompetenz**
Ethische Fragen erkennen, Entscheidungen reflektiert treffen und Verantwortung übernehmen.
- **Selbstkompetenz**
Selbstorganisation, Motivation, Reflexionsfähigkeit und ein Bewusstsein für die eigene Wirksamkeit stärken.
- **Kreativität**
Neue Ideen entwickeln, weiterdenken, gestalten und innovative Ansätze ausprobieren.
- **Sprach- und Leseförderung**

Für den Hidden Movers Award können sich sowohl Projekte in einer frühen Entwicklungsphase als auch bereits lokal etablierte und gegründete Initiativen bewerben, die weiter **wachsen** möchten. Neben den beiden Preisen der Deloitte-Stiftung wird im Rahmen des Wettbewerbs der Sonderpreis der Kutscheit Stiftung vergeben – allerdings nur an etablierte, nicht an frühphasige Projekte.

Alle Bewerber:innen werden gebeten, in ihrer Bewerbung eine Selbsteinschätzung zur aktuellen Entwicklungsphase ihres Projekts abzugeben. Bitte beachten Sie jedoch, dass die finale Zuordnung und Auswahl der Gewinnerprojekte ausschließlich durch die Jury erfolgen.

Teilnahmeberechtigung

Am Hidden Movers Award teilnehmen können:

- Teams von mindestens drei Personen, von denen der/die Projektverantwortliche zum Zeitpunkt der Abgabe der Bewerbung volljährig sein muss,
- Organisationen, Institutionen und Verbände.

Von der Teilnahme ausgeschlossen sind Bewerbungen von Projekten:

- die ihren Sitz nicht in Deutschland haben und keine Wirkung in Deutschland entfalten.
- die bereits bundesweit etabliert und bekannt sind, also etwa schon eine umfangreiche Förderung durch andere Stiftungen oder vergleichbare Institutionen erhalten haben.

Wenn ein Projekt zwar von einem etablierten Träger stammt, das Projekt selbst aber noch neu, nicht etabliert und nicht weit verbreitet ist, kann es dennoch teilnehmen.

- die bereits mit dem Hidden Movers Award ausgezeichnet wurden.
- Die ausschließlich kommerziell sind und deren Fokus nicht auf dem sozialen Aspekt liegt.

Außerdem ausgeschlossen sind:

- Coachings
- Stipendienprogramme
- Temporäre Schulprojekte bzw. Projekte, die keine langfristige Umsetzung anstreben

Bewerbung

Die Bewerbung ist nur online unter Verwendung des unter <https://www.hidden-movers.de/hidden-movers/bewerbung/> abrufbaren Bewerbungsformulars möglich.

Einsendeschluss ist der **15. Mai 2026, 23:59 Uhr**. Die Teilnahme ist kostenlos, es fallen keine Bearbeitungsgebühren an.

Bewertungskriterien

Mit dem Hidden Movers Award werden Projekte ausgezeichnet, die die nachfolgenden **formellen Anforderungen** erfüllen:

- ♦ **Schwerpunkt:** Das Projekt erfüllt den thematischen Schwerpunkt des Wettbewerbs und leistet einen Beitrag zur digitalen Bildung.
- ♦ **Sitz und Wirkung:** Der Träger des Projekts sitzt in Deutschland und das Projekt entfaltet in Deutschland seine Wirkung.
- ♦ **Gemeinnützigkeit:** Das Projekt muss gemeinnützig sein (Freistellungsbescheid liegt vor). Hinweis: Es können sich auch Projekte bewerben, die nicht gemeinnützig gegründet sind – diese können allerdings nicht finanziell gefördert werden und erhalten mit der Auszeichnung die sechsmonatige Beratung.
- ♦ **Finanzen:** Ausgefüllter Finanzplan, Ertragsmodell-/Social-Entrepreneurship-Elemente sind willkommen
- ♦ **Team:** Mind. 3 volljährige Personen
- ♦ **Kooperationspartner:** Mindestens ein Netzwerk oder Kooperationspartner (z.B. Betriebe oder andere Akteure aus dem Bildungssystem) sowie konkrete Ideen zum Ausbau des Netzwerks. Für frühphasige Projekte reichen erste konkrete Ideen für mögliche Netzwerk- oder Kooperationspartner für das Projekt.

Darüber hinaus bewertet die Jury die Projekte nach folgenden inhaltlichen Kriterien:

Kriterium	Erklärung
Hidden	Ein Projekt ist „hidden“, wenn es aktuell nur lokal/ regional wirksam und noch nicht weiter sichtbar oder bekannt ist und noch nicht in einem erheblichen Maße von einer anderen Institution öffentlichkeitswirksam gefördert wird.
Wirkung	Das Projekt kann eine nachhaltige Wirkung bei seiner Zielgruppe erreichen. Das Wirkungsprinzip ist klar dargestellt, der Zugang zur Zielgruppe glaubwürdig beschrieben und das (mittels HMA) angestrebte Wirkungspotenzial ist quantifiziert.
Lösungsansatz	Es handelt sich um einen interessanten, unkonventionellen Lösungsansatz, welcher schlüssig, klar formuliert und umsetzbar ist. (Dabei kann entweder eine bestehende Idee auf neuen Kontext oder eine neue Idee auf bestehenden Kontext oder eine neue Idee auf neuen Kontext angewendet werden.)
Team & Netzwerk	Hinter dem Projekt steht ein kompetentes, vernetztes und engagiertes Team. Es gibt Strukturen bzw. eine klare Rollen- und Aufgabenverteilung, inkl. für die geplante Skalierung. Außerdem gibt es Netzwerk- oder Kooperationspartner oder Ideen zum Ausbau des Netzwerkes.
Wachstumspotenzial & Modellhaftigkeit	Das Projekt funktioniert im Kleinen (ist bisher nur lokal oder regional tätig), eignet sich aber für Großes (bundesweite Wirkung). Es kann entweder zum Vorbild für andere werden (Übertragbarkeit) oder hat das Potenzial zu wachsen (Skalierbarkeit).
Ausblick & Beratungsbedarf	Das Projekt kann seine Entwicklungsziele und aktuellen Beratungsbedarfe klar benennen. Es ist offen für die Beratung durch Deloitte.
Langfristigkeit & Finanzierung	Es wird dargestellt, wie sich das Projekt langfristig tragen soll. Im Finanzplan werden konkrete Angaben zur Finanzierung des geplanten Skalierungsvorhaben gemacht. Die zugrundeliegenden Annahmen sind plausibel und erreichbar.

Auswahlprozess und Benachrichtigungen

Alle eingegangenen Bewerbungen werden von der Deloitte-Stiftung, einer Jury und Expert:innen-Kommission aus Vertreter:innen von Wissenschaft, Wirtschaft, Medien und dem gemeinnützigen Sektor formal und inhaltlich geprüft. Die Zusammensetzung der Expert:innen-Kommission und der Jury wird unter www.hidden-movers.de bekannt gegeben.

Alle Finalisten-Projekte werden im Rahmen der Jurysitzung am 11. September 2026 an einem virtuellen Pitch teilnehmen. Die Teilnahme ist Voraussetzung für den weiteren Verbleib im Wettbewerb.

Die Entscheidung über die Preisvergabe liegt ausschließlich beim Vorstand der Deloitte-Stiftung. Diese ist für September 2026 geplant.

Alle Teilnehmenden werden nach der Entscheidung über die Preisvergabe über die getroffenen Entscheidungen per E-Mail informiert.

Die Gewinnerprojekte werden telefonisch und/oder per E-Mail informiert und durch die Deloitte-Stiftung im Rahmen einer feierlichen Preisverleihung im November 2026 in Berlin bekanntgegeben.

Rechte an dem Projekt

Mit der Abgabe der Bewerbung wird bestätigt, dass es sich bei dem eingereichten Projekt um die Idee des jeweiligen Teilnehmenden handelt und keine Rechte Dritter der Einreichung entgegenstehen. Dies gilt in gleichem Umfang für von jedem Teilnehmenden zur Verfügung gestellte Fotos, Bilder und/oder Videos. In jedem Fall ist die Deloitte-Stiftung nicht für die Verwendung von Fotos, Bildern und Videos verantwortlich, die von Dritten urheberrechtlich geschützt sind.

Jede:r Teilnehmende bleibt Inhaber:in etwaiger Rechte an von ihm/ihr zur Verfügung gestellten Ideen, Darstellungen, Vorschlägen und Konzepten bezogen auf das jeweilige Projekt und erlaubt deren freie Nutzung, Verarbeitung und Veröffentlichung nur im Rahmen der Durchführung des Hidden Movers Awards. Jeder Teilnehmende bestätigt mit der Bereitstellung der Bewerbungsunterlagen, dass er über alle notwendigen Rechte an diesen verfügt und diese frei von Rechten Dritter sind.

Einverständniserklärung

Jeder Teilnehmende stimmt zum Zwecke der Bewerber:innen-Auswahl im Rahmen des Hidden Movers Award der Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten, der Weitergabe der Bewerbungsunterlagen sowie von Informationen, die mit dem Projekt in Zusammenhang stehen, durch die Deloitte-Stiftung und ihrem dafür eingesetzten Dienstleister zu. Die Weitergabe erfolgt an die Gutachter:innen, den Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft e.V. und die Deloitte GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft und ihre verbundenen Unternehmen. Insbesondere wird der Deloitte-Stiftung gestattet, die im Bewerbungsbogen gemachten Angaben zu wissenschaftlichen Zwecken anonymisiert auszuwerten und dem vorgenannten Adressatenkreis zur Verfügung zu stellen.

Rechte und Pflichten der Teilnehmenden

Die Teilnehmenden erklären sich mit Folgendem einverstanden:

- Die Teilnehmenden werden im Rahmen der Bewerbung Rückfragen zu ihrem eingereichten Projekt beantworten.
- Teilnehmende, die zu den Finalisten-Projekten zählen, werden im Rahmen der Bewerbung einen virtuellen Pitch (5 Min.) vorbereiten und am 11. September 2026 vor der Jury präsentieren. Im Anschluss stellen sich die Finalist:innen den Fragen der Jury (5 Min.).
- Die Teilnehmenden werden auf eigene Kosten ein Foto zur freien Nutzung durch die Deloitte-Stiftung zur Verfügung stellen (u.a. zur Veröffentlichung unter www.hidden-movers.de). Die Teilnehmenden bestätigen, dass auf dem Foto abgebildeten Personen ihre Zustimmung zu der vorgenannten Nutzung erteilt haben und für der Nutzung durch die Deloitte-Stiftung keine Rechte Dritter entgegenstehen.

Rechte und Pflichten der Gewinnerprojekte

Die Gewinnerprojekte erklären sich mit Folgendem einverstanden:

- Die vorab benachrichtigten Gewinnerprojekte verpflichten sich dies bis zur Preisverleihung geheim zu halten.
- Für jedes Gewinnerprojekt werden mindestens zwei Personen zur Preisverleihung und dem Kick-off Workshop für die Pro-bono-Beratung durch Deloitte im November in Berlin persönlich erscheinen. In diesem Zusammenhang entstehende Kosten werden gegen Einreichung entsprechender Belege bis zu einem Gesamtbetrag von 600 Euro pro Gewinnerprojekt erstattet.
- Für die Erbringung der Pro-bono-Beratung durch Deloitte gegenüber dem Gewinnerprojekt wird ein separater Beratungsvertrag zwischen dem Gewinnerprojekt und Deloitte geschlossen.
- Die Gewinnerprojekte sind mit der Veröffentlichung der Preisträgerschaft sowie ihres Projektes / ihrer Projektidee durch die Deloitte-Stiftung und der Deloitte GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft sowie ihren verbundenen Unternehmen einverstanden.
- Die Deloitte-Stiftung wird über das Projekt einen in etwa zweiminütigen Film drehen, um das Projekt im Rahmen der Preisverleihung vorzustellen und auf ihren Websites und Social-Media-Kanälen veröffentlichen.
- Die Deloitte-Stiftung wird einen institutionellen Film über die Preisverleihung drehen. Die Gewinnerprojekte erklären sich damit einverstanden, dass die Deloitte-Stiftung diesen Film auf ihren Websites und Social-Media-Kanälen veröffentlicht.
- Die Gewinnerprojekte verpflichten sich, die Regelungen bei der Kommunikation rund um den Hidden Movers Award des durch die Deloitte-Stiftung zur Verfügung gestellten Mediakits einzuhalten.

- Die Gewinnerprojekte stellen für das globale Deloitte Impact Reporting Angaben dazu bereit, wie viele Personen sie erreicht haben und welche Kosten pro erreichte Person entstanden sind. Diese Informationen werden den Mitgliedsunternehmen von Deloitte Touche Tohmatsu Limited (und deren verbundenen Unternehmen) zur Verfügung gestellt. Außerdem werden die Daten in zusammengefasster und anonymisierter Form online veröffentlicht.

Auszahlung der Preisgelder

Die Deloitte-Stiftung legt die Höhe der Preisgelder und die Anzahl der prämierten Projekte fest.

Nach der Auswahl der Gewinnerprojekte erhalten diese vom Stifterverband einen Bewilligungsbescheid sowie das Formular „Mittelabruf“, das innerhalb eines Jahres ausgefüllt und unterschrieben zurückgesendet werden muss.

Die Preisgelder sind zweckgebunden für die Umsetzung des jeweiligen Projekts zu verwenden. Über die Mittelverwendung ist ein ausführlicher und sachlicher Bericht zu erstellen und der Deloitte-Stiftung als PDF zur Verfügung zu stellen.

Die Auszahlung erfolgt nach der Preisverleihung und kann bis zu sechs Wochen nach vollständiger Einreichung aller Unterlagen dauern.

Datenschutzerklärung und personenbezogene Daten

Die von den Teilnehmenden im Bewerbungsformular angegebenen personenbezogenen Daten werden zum Zwecke der Durchführung und Abwicklung des Hidden Movers Awards von der Deloitte-Stiftung im Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft e.V. gemäß den gesetzlichen Bestimmungen erhoben, gespeichert und genutzt.

Weitere Informationen zum Datenschutz:

<https://www.hidden-movers.de/datenschutz/datenschutzhinweise/>

Ausschluss von der Teilnahme

Die Nichteinhaltung der Teilnahmebedingungen berechtigt die Deloitte-Stiftung zum jederzeitigen Ausschluss des jeweiligen Teilnehmenden vom Hidden Movers Award. Sollte ein Verstoß erst nach der Preisverleihung festgestellt werden, ist die Deloitte-Stiftung berechtigt, den Preis abzuerkennen und die Rückzahlung zu verlangen.

Allgemeine Hinweise

Die Deloitte-Stiftung behält sich das Recht auf Änderungen der Teilnahmebedingungen sowie der Durchführung und/oder seiner vorzeitigen Beendigung des Hidden Movers Awards vor. Der Rechtsweg ist im Hinblick auf die Festlegung der Gewinner und der Beurteilung der eingereichten Projekte/Projektideen ausgeschlossen.